



# Sammlung Theaterzettel

## Ballett-Divertissement

**Dänike, Louise**

**1899-04-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 10. April 1899.

73. Vorstellung im Abonnement A.

# Ein toller Einfall.

Schwank in 4 Aufzügen von Carl Laufs.  
Regisseur: Herr Hecht.

## Personen:

Theodor Steinkopf . . . . .	Herr Jacobi.	August Pulvermann . . . . .	Herr Eichrodt.
Friederike, seine Gattin . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Cäsar von Schmetting . . . . .	Herr Weger.
Emmy, seine Tochter erster Ehe . . . . .	Frl. Burger.	Wittwe Müller . . . . .	Frau De Lant.
Ernst Lüders, sein Neffe, Student der Medizin . . . . .	Herr Köfert.	Knorr, Schuhmachermeister . . . . .	Herr Hildebrandt.
Birnstiel, Wächter des Corps Hassia . . . . .	Herr Tielisch	Franz, Diener . . . . .	Herr Peters.
Gustav Krönlein, Musikdirektor . . . . .	Herr Lösch.	Lisbeth, Dienstmädchen, } bei Steinkopf	Frl. Wagner.
Julius Knöpfler . . . . .	Herr Godek.	Anna, Fifi's Kammermädchen . . . . .	Frau Schilling.
Fifi Dritanska, Operettensängerin . . . . .	Frl. Raden.	Ein Exekutor . . . . .	Herr Moser.
Adalbert Bender . . . . .	Herr Hecht.	Ein Hausknecht . . . . .	Herr Welde.
Beronika, seine Gattin . . . . .	Frau Jacobi.	Ein Briefträger . . . . .	Herr Springer.
Eva, deren Tochter . . . . .	Frau Hesse-Berg.	Ein Telegraphenbote . . . . .	Herr Langhammer.

Ort der Handlung: Salon im Hause Steinkopf in Berlin.

Zwischen dem 1. und 2. Aufzug, sowie dem 2. und 3. Aufzug liegt ein Zeitraum von einigen Tagen.  
Der 3. und 4. Aufzug spielen an einem Tage.

Hierauf:

## Ballet-Divertissement.

- Venetia, Walzer.
- Gavotte.
- Vor hundert Jahren.
- La Czarine.

Arrangirt von der Balletmeisterin Frl. Louise Dänike, getanzt von derselben, Frl. Bethge, den Damen vom Ballet, und den Schülerinnen der Ballettschule.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem Stück findet eine größere Pause statt.

Krank: Frl. Hübsch, Herr Mary, Herr Erl.

## Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mt. 5.— per Platz	Sperrsitze im I. Parquet . . . . .	Mt. 3.50 per Platz
2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	" 4.50 " "	Sperrsitze im II. Parquet . . . . .	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	" 2.50 " "
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 4.— " "	Parterre . . . . .	" 1.50 " "
Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Prosceniums-Loge III. Rang . . . . .	" 1.20 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	Gallerieloge . . . . .	" .80 " "
Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Gallerie . . . . .	" .40 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	" 1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahndirektion in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Max Herbst in Worms.

Dienstag, den 11. April 1899. 74. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudirt:

## Die berühmte Widerspännige.

Luftspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, bearbeitet von Deinhardstein.

Anfang 7 Uhr.